

**Protokoll der Sitzung
der Stadtverordnetenversammlung**

**vom 11. April 2019 in
Trendelburg-Stammen**

Beginn: 20.00 Uhr Ende: 22:00 Uhr

Unterbrechungen (von/bis): keine

Seite: 1 von 8

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 8 Verhandlungs-
Niederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern:

1 bis 8 (in Worten: eins bis acht)

Anwesend:		gesetzl. Mitgliederzahl: <u>31</u>
a.) stimmberechtigt		
SPD: 13 Sitze	FWG: 11 Sitze	CDU: 7 Sitze
1. Dieter Uffelmann (Stavo-Vorsteher)	14. Gerhard Niemeyer (Fraktionsv.)	25. Armin Hoff
2. Hans-Jürgen Baumann	15. Werner Niemeier	26. Juana Thiele
3. Jens Gobrecht	16. Klaus-Rüdiger Herrmann	27. Henning Albrecht (Fraktionsv.)
4. Ralf Heere	17. Bettina Bönning	28. Stefan Bornhage
5. Sigrid Severit	18. Uwe Kloppmann	29. Werner Gerland
6. Gerhard Stenda	19. Dirk Jordan	30. Kerstin Baumann
7. Horst-Helmut Reidelbach	20. Louisa Jordan	31. ./.
8. Gisela Reidelbach	21. ./.	
9. Klaus Erger	22. ./.	
10. Erwin Rolwes	23. ./.	
11. Kai Meimbresse	24. ./.	
12. ./.		
13. ./.		
b.) nicht stimmberechtigt		
1. Martin Lange (Bürgermeister)	4. Ulrich Köhler	7. Friedrich Starke
2. Michael Görner (1.Stadtrat)	5. Manfred Schäfer	8. Hans-Dieter Henze
3. Wolfgang Aphilz	6. Tobias Seydler	9. ./.
Es fehlten entschuldigt:		
1. Sylvia Träger	6. Marco Heib	
2. Erwin Baumann	7. Michael Wörner	
3. Carsten Blum	8. Daniela Hohmeyer-Hecker	
4. Manfred Friedrich	9.	
5. Diana Hartgen (Fraktionsv.)		
<p>Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung waren durch Einladung vom 05.04.2019 auf Donnerstag, 11.04.2019, um 20.00 Uhr - unter Mitteilung der Tagesordnung - einberufen worden.</p> <p>Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.</p> <p>Der Vorsitzende stellte bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die Form, Ladungsfrist, Art und Umfang keine Einwendungen erhoben werden.</p>		
<p align="center">Die Stadtverordnetenversammlung war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder -beschlussfähig-</p>		

Protokoll der Stadtverordnetenversammlung vom 11. April 2019

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Stadtverordnetenvorsteher Dieter Uffelmann eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass sich gegen Form und Frist der Einladung keine Einwendungen ergeben.

Es sind 23 Abgeordnete anwesend.

Es fehlten entschuldigt:

2 Abgeordnete/r der SPD

1 Abgeordnete/r der CDU

4 Abgeordnete/r der FWG

2. Zustimmung zu der Niederschrift der Sitzung vom 28.02.2019

Die Niederschrift der Sitzung vom 28.02.2019 wurde jedem Stadtverordneten elektronisch übermittelt bzw. per Boten zugestellt. Des Weiteren wurde die Niederschrift auf der Homepage der Stadt Trendelburg veröffentlicht.

Gegen die Niederschrift ergab sich innerhalb der Widerspruchsfrist gem. Geschäftsordnung § 28 Niederschrift keine Einwendung.

3. Anfragen und Mitteilungen

3.1 Mitteilungen des Bürgermeisters

Die Mitteilungen des Bürgermeisters liegen dem Protokoll in schriftlicher Form bei.

Kai Meimbresse nimmt ab 20:15 Uhr an der Sitzung teil.

3.2 Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

Kleine Anfragen:

Fragesteller	Anfrage	Antwort Bürgermeister
Louisa Jordan	Erhält man auch in diesem Jahr kostenlose Blumensaat für die Bienen kostenfrei im Rathaus?	Es sind noch Samen vorrätig, daher können wir diese auch in diesem Jahr anbieten.
Bettina Bönning	Gibt es dieses Jahr Bürgerinformationsveranstaltungen?	<u>Antwort Dieter Uffelmann:</u> In der Vergangenheit hat man diese Veranstaltungen gemacht, weil man nach Gesetz dazu aufgefordert ist, mit den Bürgern in Kontakt zu treten. Zukünftig soll aber der Kontakt über die Bürgermeistersprechstunde im Rathaus erfol-

		<p>gen.</p> <p><u>Antwort BGM:</u> Es wäre aber auch kein Problem, solche Veranstaltungen im Herbst durchzuführen, wenn dies von den Fraktionen für besser erachtet wird. Bei den Ortsbeiratssitzungen war der BGM bislang regelmäßig anwesend, wo er ebenfalls für die Bürgerinnen und Bürger ansprechbar ist.</p>
Juana Thiele	Thema Freibad, wird das Bad dieses Jahr pünktlich öffnen?	<p>Man ist gut im Zeitplan, daher steht einer rechtzeitigen Öffnung nichts im Wege. Es steht nur noch nicht fest, an welchem WE die Eröffnung sein wird. <u>Anmerkung der Verwaltung:</u> Eröffnung ist am 12.05.2019.</p>
Juana Thiele	Der Landkreis fördert noch einmal 60.000 € für Schwimmbäder, vor allem wenn die Grundschulen die Bäder nutzen.	<p>Wird geprüft. <u>Anmerkung der Verwaltung:</u> Diese Information konnte nicht bestätigt werden. Der Landkreis ist lediglich beratend tätig bei der Einwerbung von Fördermitteln.</p>
Kerstin Baumann	Feuerwehr Digitalfunk. Es wurden nun die neuen Melder ausgeteilt. Was passiert mit den alten Meldern? Werden diese verkauft?	<p><u>Antwort Tobias Reidelbach:</u> Die digitale Alarmierung wurde zwischenzeitlich übernommen, daher sind die alten Geräte nicht mehr nötig. Diese sind Eigentum Stadt und könnten sicherlich veräußert werden.</p>
Bettina Bönning	<p>Wird im Schwimmbad Schwimmunterricht mit den Schulkindern durchgeführt?</p> <p>Vielleicht könnte eine Kooperation mit der Grundschule erfolgen.</p>	<p><u>Antwort Juana Thiele:</u> Der Schwimmmeister bietet Schwimmkurse an, nicht speziell für die Schulkinder sondern allgemein.</p> <p><u>Antwort Dieter Uffemann:</u> Manche Lehrer gehen dort mit den Kindern hin, andere nehmen diese große Verantwortung nicht auf sich. Es sollte von Seiten der Stadt nochmal auf die Schulen zugegangen werden.</p> <p><u>Antwort Louisa Jordan:</u> Die Grundschule hat Schwimmunterricht, im Sommer wird das Freibad benutzt und in den kalten Monaten das Bad in Hofgeismar.</p> <p><u>Info BGM:</u> Der Schwimmmeister bietet auch speziell Schwimmkurse für Flüchtlingskinder an, welche durch den Bürgerbus zum Schwimmbad gebracht werden.</p>

		<u>Info Dieter Uffelmann:</u> Der Sportverein Trendelburg überlegt eine Schwimmabteilung zu gründen.
Hans-Jürgen Baumann	Der BGM hat fast jede Ortsbeiratssitzung besucht. Allerdings finden die Sitzungen der Jagdgenossenschaften gelegentlich am gleichen Tag zur gleichen Zeit statt. Dies sollte besser abgesprochen werden.	Der Bürgermeister hat im vergangenen Jahr an fast allen Sitzungen der Jagdgenossenschaften teilnehmen können. Die Teilnahme an den Sitzungen ist für beide Seiten gut und hilfreich. Die Termin Doppelung in der kommenden Woche ist allerdings auf eine kurzfristig anberaumte außerordentliche Sitzung der Jagdgenossenschaft Trendelburg zurückzuführen.
Dirk Jordan	Pflanzbeete und Parkbuchten am Rathaus sehen teilweise unansehnlich aus. Vielleicht sollte man mit den Anwohnern dort in Kontakt treten und fragen, ob sie die Pflege der Anlagen übernehmen oder der Bauhof sollte dies erledigen. Eine Idee wäre auch, dort die Blumensamen auszustreuen.	BGM würde sich schwer tun, direkt Bürgerinnen und Bürger darum zu bitten; das Einsähen einer Blumenfläche ist sicherlich möglich. Gern wird aber auch die Unterstützung der Bürger angenommen. <u>Info Dieter Uffelmann:</u> Die Person, die die Flächen bislang gepflegt hat, ist leider weggezogen. Der Bauhof kann auch nicht alles stemmen.
Bettina Bönning	In Gottsbüren ließ sich ein Absperrhahn auf dem Gehweg nicht schließen. Die Infrastruktur sei allgemein in einem überalterten Zustand. Hier sollte ggfls. eine Überprüfung stattfinden.	Abwasseranlagen, Wasserversorgung, Straßen und Feldwege: Die Infrastruktur ist in vielen Bereichen nicht auf dem neusten Stand.
JuanaThiele	Im Trendelburger ist zu lesen, dass man mit dem Bereich Tourismus nicht zufrieden sei. Wie sieht es im Bereich Standesamt/Trauungen aus? Vielleicht sollte hier mehr Werbung betrieben werden?	Noch sind die Hochzeiten in Trendelburg sehr gut nachgefragt. Es ist eine hohe Auslastung und ein gutes Image zu verzeichnen. Es gab vor kurzem erst einen Termin vom Standesamtsbeirat, wo viel Positives berichtet wurde. Hochzeiten sehr gut nachgefragt.
Henning Albrecht	Jahreshauptversammlung Feuerwehr: Es wurden Anerkennungsprämien und Urkunden verliehen. Bekommen die abwesenden Kameraden ihre Urkunden und Anerkennungsprämien auch noch ausgehändigt?	<u>Antwort Tobias Reidelbach:</u> Bei Wehrführerausschusssitzung wurden die restlichen Urkunden und Prämien an die Wehrführer ausgehändigt, welche dann verteilt werden sollen.
Kai Meimbresse	Am Ortsausgang Deisel ist ein größerer Schaden am Fußweg. Hat die Stadt schon etwas unternommen?	Ja, die Verwaltung hat sich bereits gekümmert. Den Baum muss die Grundstückseigentümerin beseitigen. Der Schaden am Gehweg ist ebenfalls nicht durch die Stadt zu beseitigen.

Kai Meimbresse	Sturm Friederike: Im Stadtwald hat der Sturm gewütet, Richtung Langenthal liegen noch viele Fichten. Vielleicht wäre es eine Idee, wenn die Stadt Freigabe erteilen würde, dass die Leute sich diese selbst holen und Holz machen.	Rückfrage an Hessenforst, Thema wird im Magistrat beraten
Jens Gobrecht	Die Bäume liegen auch auf Wanderwegen, die oft benutzt werden.	Ist bekannt und stellt ein Problem dar, die Aufarbeitungen der Sturmschäden ist immer noch nicht abgeschlossen.
Jens Gobrecht	Gibt es einen neuen Sachstand zum Diemelradweg, ob dieser nun asphaltiert wird?	Es wird nun konkret in die Planung eingestiegen. Es wird asphaltiert werden. In 2020 wird dies voraussichtlich umgesetzt, Förderquote beläuft sich auf über 80 %, der Eigenbeitrag wird voraussichtlich vom Landkreis getragen.
Gerhard Niemeyer	FFH Gebiet, wie ist da der Sachstand?	Es wäre ein Highlight, wenn man dort entlang fahren könnte. Der zuständige Mitarbeiter des RP hat deutlich gemacht, dass die Tunnelöffnung aber bereits ein Kompromiss gewesen sei, dazu gehörte auch, das betreffende Teilstück nicht für Fahrradfahrer zugänglich zu machen.
Gerhard Stenda	DGH Eberschütz, wie ist der Sachstand? Wie lange sind IKEK-Gelder gekoppelt? Fristen	Für die Entscheidung, was sinnvoll investiert werden kann, ist maßgeblich wie es mit dem Feuerwerbetrieb weitergeht. Man kann mehr sagen, wenn die UKH vor Ort war. IKEK Mittel sind nach wie vor geblockt.

4. Haushaltseinbringung

Bürgermeister Lange erörtert anhand einer Präsentation die Eckpunkte der Haushaltsplanung 2019. Die Präsentation ist dem Protokoll beigelegt.

Bevor der Bürgermeister inhaltlich in die Präsentation einsteigt, weist er in seiner Haushaltsrede darauf hin, dass vorliegend eine Steigerung von 385 auf voraussichtlich 740 Punkte einen gravierenden Einschnitt darstellt und ihn die Belastung der Bürgerinnen und Bürger betroffen macht.

Auf einen durchschnittlichen Trendelburger Haushalt im Einfamilienhaus komme eine monatliche Mehrbelastung von etwa 20 € zu, es gebe aber auch Härtefälle bzw. Ausreißer nach oben. Ihm sei sehr gut bewusst, dass viele Haushalte die immer weiter steigenden Belastungen, oft mit einem nur geringen Einkommen, kaum noch bewältigen können.

Er stellt jedoch auch noch einmal heraus, dass es gelungen ist, eine Erhöhung der Grundsteuern auf über 1.000 Punkte und mehr abzuwenden, indem u.A. eine sehr gute Lösung für die Rückzahlung des Abwasserdarlehens ausgehandelt worden ist. Auch im Bereich der Pensionsrückstellungen für das Jahr 2018 konnte durch eine rechtssichere Ausnahmeregelung eine noch höhere Grundsteuer verhindert werden. Auch als Fazit seiner inzwischen einjährigen Zeit als Bürgermeister sei es ihm persönlich wichtig, darauf hinzuweisen, dass die vom Magistrat vorgeschlagene Erhöhung der Hebesätze zwar eine massive Mehrbelastung darstellen würde, dennoch aber noch deutlich gravierendere Einschnitte erfolgreich verhindert werden konnten.

Für die Zukunft sei es jedoch erforderlich, auch weiterhin in die Attraktivität der Stadt zu investieren, um die Einwohnerzahlen stabil zu halten. Nur so könne vermieden werden, dass immer weniger Schultern steigende Kosten für Infrastruktur zu tragen hätten.

Es folgt der Sachvortrag zur Haushaltseinbringung.

Anschließend gibt der Stadtverordnetenvorsteher Dieter Uffelman den Stadtverordneten die Möglichkeit Verständnisfragen zu stellen:

Frage Erwin Rolwes: Wie viele Personen besuchen die Mikwe jährlich?

Antwort BGM: Es gibt keine Eintrittskarten und jeder kann sich den Schlüssel holen. Die Türen der Mikwe sind an den Sommerwochenenden geöffnet, daher kann keine genaue Auskunft gegeben werden.

Frage Gerhard Stenda: Bekommt man die Liste der Einsparmaßnahmen zugeschickt?

Antwort BGM: Ja, die Unterlagen werden weitergeleitet.

5. Einbringung Hebesatzsatzung

Die Hebesatzsatzung hat jeder Stadtverordnete als Tischvorlage erhalten. Die Satzung ist sehr kurz gehalten, lediglich die Höhe der Realsteuersätze ist dort genannt. Sollten alle von Magistrat vorgeschlagenen Maßnahmen ergriffen werden, müsste wie in der Vorlage abgedruckt, eine Erhöhung auf jeweils 740 Punkte bei der Grundsteuer A und B und auf 400 Punkte bei der Gewerbesteuer erfolgen.

Die Satzung ist aus der Haushaltssatzung ausgegliedert, damit diese nötigenfalls auch separat im Juni beschlossen werden kann. Ein Inkrafttreten vor dem 30. Juni 2019 ist zwingend erforderlich, um die Grundsteuer noch rechtssicher mit Wirkung vom 1. Januar 2019 erhöhen zu können.

6. Benennung von Mitgliedern in die Brandschutzkommission

Seitens des Magistrats werden Erwin Baumann und Bürgermeister Lange an der Kommission teilnehmen. Die Fraktionen sollen jeweils 1 Mitglied aus ihren Reihen benennen. Die Benennung des jeweiligen Mitgliedes erfolgt bis spätestens 26.04.2019. Die Feuerwehr wird in der Regel zu den Sitzungen eingeladen werden.

Teil A (Beschlussfassung ohne Beratung)

7. Wahl einer Vertreterin oder eines Vertreters in die Verbandversammlung des Hessischen Wasserverbandes Diemel sowie deren Vertretung

Die Stadtverordnetenversammlung wählt Herrn Bürgermeister Martin Lange als Nachfolger für Altbürgermeister Kai Georg Bachmann in den Vorstand des Hessischen Wasserverbandes. Als Stellvertreter wird Herr Seydler in den Vorstand des Hessischen Wasserverbandes Diemel gewählt.

Dafür: 23	Enthaltungen: 0	Dagegen: 0
-----------	-----------------	------------

Teil B (Beratung und Beschlussfassung)


8. Antrag der SPD Fraktion – „Resolution – Verbesserung der finanziellen Ausstattung der Kommunen“

Hans-Jürgen Baumann erläutert den Antrag der SPD-Fraktion.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt folgende Resolution zum Thema „Verbesserung der finanziellen Ausstattung der Kommunen“ und Weiterleitung an die Verantwortlichen in Bund und Land:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Trendelburg fordert die politischen Verantwortlichen in Bund und Land auf, die Finanzierung der Städte und Gemeinden deutlich zu verbessern bzw. sich für eine Lösung des Problems der fehlenden Finanzkraft auf kommunaler Ebene einzusetzen!

Dafür: 23	Enthaltungen: 0	Dagegen: 0
-----------	-----------------	------------



Dieter Uffelmann

-Stadtverordnetenvorsteher -



Laura Übel

- Schriftführerin -